

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TSV 1912 Roda : TuS 1885 Helsen
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

Höhle macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TuS 1885 Helsen im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 2 beim TSV 1912 Roda endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TSV 1912 Roda, als auch für den TuS 1885 Helsen am Freitagabend Ersatzspielern an.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Skopnik / Cronau konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Häntsch / Bick beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Mit 8:11, 11:8, 8:11, 10:12 verloren dann indessen Fischer / Trusheim ihre Partie gegen Müller / Markovic. Miron / Hoffmann bekamen ihre Gegner Höhle / Holstein beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sven Skopnik gelang es Michael Markovic zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Erhard Cronau das Spiel, in das er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Christof Müller abgab und eine Niederlage kassierte. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Zwar brachte Maurice Höhle Jesco Fischer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Jesco Fischer mit 3:1 durch. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Marco Trusheim das Spiel gegen Frank Häntsch noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Mircea-Andrei Miron bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Florian Holstein von Beginn an. Keine Chancen hatte daraufhin Benjamin Hoffmann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Sebastian Bick. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Das Einzel zwischen Sven Skopnik und Christof Müller endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 24:8 (Skopnik) und 16:6 (Müller). Einen Zähler für die Gäste musste Erhard Cronau bei der 1:3-Niederlage gegen Michael Markovic hinnehmen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Cronau damit auf 16, während er bislang 9 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Jesco Fischer letztlich parat, um Frank Häntsch final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 11:13, 6:11, 7:11. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Häntsch nun 11 Siege, bei 14 Niederlagen aus. Mittlerweile stand es damit 4:8. Marco Trusheim hatte gegen Maurice Höhle beim 8:11, 6:11, 7:11 wenig zu bestellen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Trusheim nun bei 10:12, während Höhle bislang 11 Siege und 15 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage des TSV 1912 Roda geht es nun im nächsten Spiel am 27.03.2023 gegen den TSV 08 Dodenau, während der TuS 1885 Helsen am 25.03.2023 gegen den TTV 1994 Korbach II antritt.

Statistik:

TSV 1912 Roda

Doppel: Skopnik / Cronau 1:0, Fischer / Trusheim 0:1, Miron / Hoffmann 0:1

Einzel: S. Skopnik 2:0, E. Cronau 0:2, J. Fischer 1:1, M. Trusheim 0:2, M. Miron 0:1, B. Hoffmann 0:1

TuS 1885 Helsen

Doppel: Müller / Markovic 1:0, Häntsch / Bick 0:1, Höhle / Holstein 1:0

Einzel: C. Müller 1:1, M. Markovic 1:1, F. Häntsch 2:0, M. Höhle 1:1, S. Bick 1:0, F. Holstein 1:0